

„Willy wählen“ – unter diesem Motto holte die SPD 1972 ihr Rekordergebnis bei einer Bundestagswahl. Der Mann hinter Willy Brandt und Macher des damaligen Wahlkampfes hieß Albrecht Müller. Der Volkswirt und Sozialdemokrat aus Leidenschaft begann seine politische Karriere als Redenschreiber von Wirtschaftsminister Schiller und diente später Willy Brandt und Helmut Schmidt als Planungschef im Kanzleramt. Albrecht Müller war der Chefstrategie der sozialliberalen Bundesregierungen in den Meinungsschlachten der 70er Jahre. Heute ist er 75, aber an Ruhestand denkt er nicht. Mit Büchern, Artikeln und einer Internetseite kämpft er für die Verbreitung seiner politischen Werte. Patric Seibel hat Albrecht Müller in seinem Haus in der Südpfalz besucht und mit ihm für den [Talk auf NDR INFO](#) gesprochen.

http://www.nachdenkseiten.de/upload/podcast/131209_albrecht_mueller_ndr_info.mp3

Podcast: [Play in new window](#) | [Download](#)

“Brandt aktuell: Treibjagd auf einen Hoffnungsträger”

Albrecht Müller

Westend Verlag, 160 Seiten, 12,99 EUR

ISBN 3864890640